

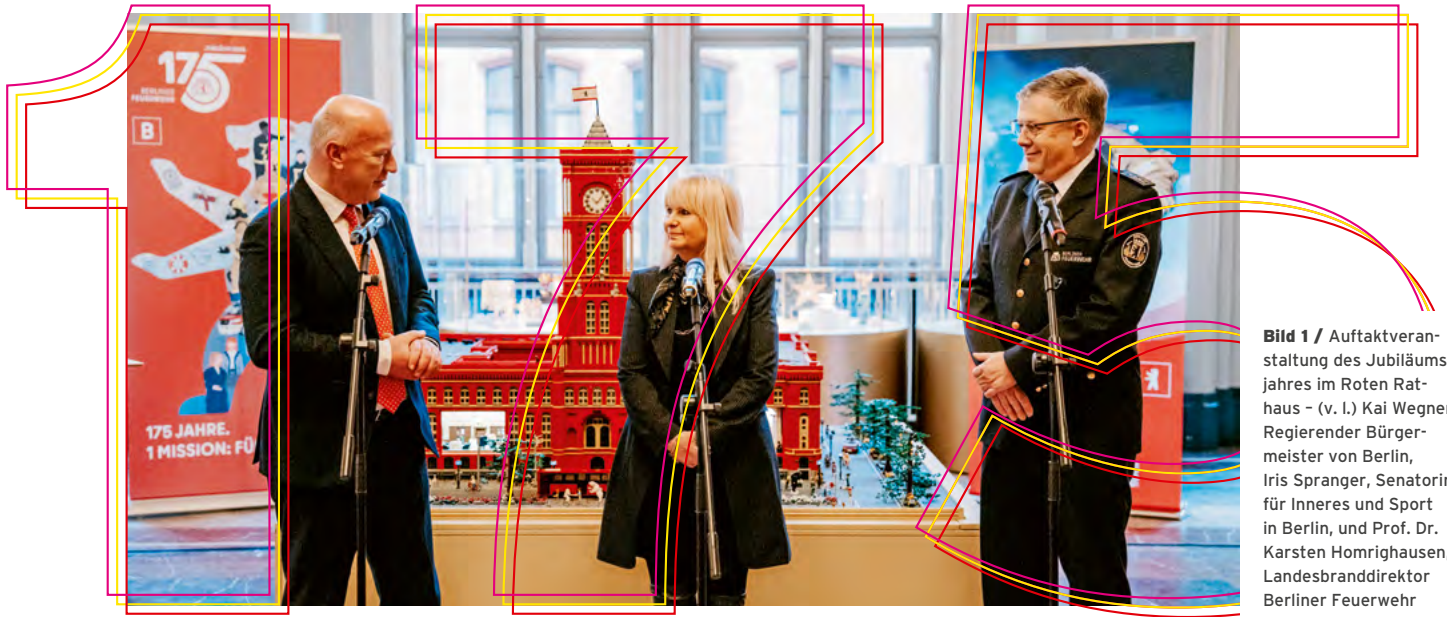


Bild 1 / Auftaktveranstaltung des Jubiläumsjahres im Roten Rathaus – (v. l.) Kai Wegner, Regierender Bürgermeister von Berlin, Iris Spranger, Senatorin für Inneres und Sport in Berlin, und Prof. Dr. Karsten Homrighausen, Landesbranddirektor Berliner Feuerwehr

Tradition mit Blick in die Zukunft

175 Jahre Berliner Feuerwehr

Im Jahr 2026 begeht die Berliner Feuerwehr ihr 175-jähriges Bestehen und verbindet das Jubiläum mit einem strategischen Blick in die Zukunft. Das Jubiläumsprojekt bündelt sieben Teilprojekte zu Themen wie Geschichte, Resilienz, Bürgernähe, Personalgewinnung, Kommunikation und Partnerschaften, um die Berliner Feuerwehr als moderne, zukunftsfähige Organisation zu präsentieren. Zentrale Schwerpunkte liegen auf Imagepflege, Nachwuchsgewinnung, gesellschaftlichem Dialog und internationaler Vernetzung, begleitet von vielfältigen Veranstaltungen und Kampagnen zur Stärkung von Identifikation und Eigenverantwortung. So wird das Jubiläum zu einem sichtbaren Symbol für Tradition, Wandel und die gemeinsame Verantwortung für ein sicheres Berlin.

Verantwortung für eine wachsende Metropole

Berlin ist eine Stadt im Wandel – dynamisch, vielfältig, international. Mit über 3,9 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern, 12,7 Millionen Gästen aus aller Welt^[1] und einem stetigen Urbanisierungsprozess steht die Hauptstadt Deutschlands in nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen vor großen Herausforderungen. Öffentliche Sicherheit ist dabei ein zentraler Baustein für Le-

bensqualität, Resilienz und das Vertrauen der Bevölkerung in staatliche Institutionen.

Im Herzen dieser Sicherheitsarchitektur steht eine Organisation, die in ihrer Bedeutung und Historie einzigartig ist: die Berliner Feuerwehr – gegründet im Jahr 1851 als erste Berufsfeuerwehr Deutschlands. Heute ist sie nicht nur die größte Feuerwehr Deutschlands, sondern auch eine moderne, systemrelevante Einsatz- und Hilfsorganisation, die sich tagtäglich

den komplexen Anforderungen einer Metropolengesellschaft stellt.

Im Jahr 2026 jährt sich das 175-jährige Bestehen der Berliner Feuerwehr – ein besonderes Jubiläum, das weit mehr sein soll als eine retrospektive Festlichkeit. Vielmehr bietet es die Chance, die Entwicklung der Feuerwehr im Spiegel gesellschaftlicher Veränderungen zu reflektieren, zugleich aber auch strategische Weichenstellungen für die Zukunft vorzunehmen. ►



Bild 2

Historie und Fortschritt: 175 Jahre im Dienst der Stadt

Die Geschichte der Berliner Feuerwehr ist untrennbar mit der Geschichte der Stadt verbunden. Sie ist eine Geschichte von Wandel, Krieg, Wiederaufbau und technologischem Fortschritt – aber vor allem eine Geschichte von Menschen, die Verantwortung übernehmen. Vom ersten organisierten Brandschutz über die Professionalisierung der Einsatztaktiken bis hin zur heutigen digitalen Einsatzführung spannt sich ein Bogen, der die Feuerwehrearbeit in ihrer stetigen Weiterentwicklung zeigt (Bild 2).

Gleichzeitig stehen die letzten Jahrzehnte exemplarisch für die Modernisierung einer Organisation, die heute weit mehr ist als ein Brandbekämpfungsdienst. Die Berliner Feuerwehr agiert als Gefahrenabwehrbehörde, als medizinischer Rettungsdienst, als Bildungsträger, als Arbeitgeberin, als Partnerin im Bevölkerungsschutz – und als Symbol für Vertrauen und Zuverlässigkeit in einer zunehmend komplexen Welt.



Bild 3

DAS JUBILÄUMSJAHR 2026

Ein Meilenstein der strategischen Entwicklung | Bereits seit dem 1. April 2024 arbeitet eine interdisziplinär besetzte Projektgruppe der Berliner Feuerwehr an der Planung, Organisation und Umsetzung des Jubiläumsjahres. Ihr Auftrag ist klar definiert: Das 175-jährige Bestehen der Feuerwehr soll nicht nur Anlass für Rückschau und Würdigung sein, sondern ein Impulsgeber für Zukunftsfragen. Dazu verfolgt das Projekt eine umfassende inhaltliche Konzeption, die sich eng an der „Strategie 2030 der Berliner Feuerwehr“ orientiert – dem langfristigen Entwicklungsrahmen der Organisation. Herzstück der Umsetzung sind sieben klar strukturierte Teilprojekte, die gemeinsam ein integratives Programm ergeben:

- 1. Geschichte, Gegenwart, Zukunft:** Vermittlung der historischen Entwicklung, Einordnung in gesellschaftliche Kontexte, Darstellung aktueller Leistungen und Ausblick auf künftige Herausforderungen
- 2. Resilienz:** Förderung der Widerstandsfähigkeit der Stadtgesellschaft, insbesondere durch Prävention, Ausbildung, Vernetzung und Stärkung der Selbsthilfefähigkeit
- 3. Bürgernähe:** Interaktive Formate und Begegnungsangebote zur Förderung des Dialogs zwischen Feuerwehr und Bevölkerung
- 4. Imagekampagnen:** Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung der Feuerwehr als moderne, innovative und zukunftsfähige Organisation
- 5. Personalgewinnung und -bindung:** Entwicklung zielgruppenspezifischer Maßnahmen zur Rekrutierung und langfristigen Bindung von Fachkräften
- 6. Vergabe, Finanzen, Recht, Sponsoring:** Aufbau verlässlicher Strukturen zur finanziellen und rechtlichen Absicherung des Jubiläums und zur Förderung externer Partnerschaften
- 7. Kommunikation, Marketing:** Entwicklung einer konsistenten Markenkommunikation, Gestaltung einer crossmedialen Öffentlichkeitsarbeit und Aufbau eines kohärenten Corporate Designs

Diese strategischen Bereiche ermöglichen es, das Jubiläum nicht nur als Veranstaltungsreihe zu begreifen, sondern als gesamtgesellschaftliches Dialogangebot und Zukunftsprojekt.

Zukunft braucht Menschen – Nachwuchsgewinnung im Fokus

Wie viele Rettungsdienste in Deutschland steht auch die Berliner Feuerwehr vor einer großen Herausforderung: dem demografischen Wandel und dem damit

verbundenen Rückgang qualifizierter Bewerberinnen und Bewerber. Das Jubiläum bietet eine hervorragende Plattform, um diesen Entwicklungen mit neuen, kreativen Maßnahmen zu begegnen. Geplant sind umfassende Image- und Ausbildungskampagnen



Bild 4

175 JAHRE.
1 MISSION: FÜR BERLIN.



Bild 5

Bild 2 / Verwendung des Einsatzbretts in Verbindung mit der FireApp an der Einsatzstelle **Bild 3** / Die Berliner Feuerwehr demonstriert die Brandbekämpfung bei einer Übung. **Bild 4**/ Die Berliner Feuerwehr im Einsatz mit dem modernen eLHF - dem elektrischen Lösch- und Hilfeleistungsfahrzeug **Bild 5** / Logo zum Jubiläum „175 Jahre Berliner Feuerwehr 2026“

(wie z. B. die 13 Tage der offenen Tür), die insbesondere junge Menschen für den Feuerwehrberuf begeistern sollen. Dabei wird nicht nur das klassische Berufsbild vermittelt, sondern auch die große Bandbreite an Aufgaben und Karrieremöglichkeiten in den Mittelpunkt gestellt – von Notfallsanitätern über technische Spezialisten bis hin zu Führungskräften und Verwaltungsfachleuten (**Bild 3**). Ziel ist es, die Berliner Feuerwehr als moderne, diverse und werteorientierte Arbeitgeberin zu präsentieren, die sich durch Teamgeist, gesellschaftliche Relevanz und individuelle Entwicklungschancen auszeichnet (**Bild 4**).

Sicherheit gemeinsam gestalten – Bürgernähe als Leitmotiv

Ein weiterer zentraler Aspekt des Jubiläumsjahres ist die konsequente Stärkung der Bürgernähe. Geplant ist eine Vielzahl von Veranstaltungen, darunter Stadtteilstefen, Ausstellungen, ein Schulwettbewerb, Workshops sowie 13 Tage der offenen Tür in unterschiedlichen Feuerwachen der Stadt.

Die Berlinerinnen und Berliner sollen ihre Feuerwehr nicht nur sehen, sondern erleben – als Teil des öffentlichen Lebens, als dialogbereite Institution und als verlässliche Partnerin in allen Lebenslagen. Besonderes Augenmerk liegt auf der Vermittlung von praktischen Fähigkeiten im Bevölkerungsschutz: Erste-Hilfe-Kurse, Brandschutztrainings, Schulungen zur Krisenvorsorge und die Nutzung von Notfallplänen sollen das Bewusstsein für Eigenverantwortung und Selbsthilfe stärken. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Resilienz der Gesamtgesellschaft geleistet.

Vernetzung stärken – lokal, national, international

Berlin ist nicht nur Hauptstadt, sondern auch Knotenpunkt in einem dichten Netz von Hilfs- und Einsatzorganisationen. Im Rahmen des Jubiläumsjahres werden bestehende Kooperationsnetzwerke auf Landes-, Bundes- und internationaler Ebene weiter ausgebaut. Gemeinsame Veranstaltungen, Fachsymposien und Austauschprogramme mit anderen Feuerwehren und Rettungsdiensten stehen dabei auf der Agenda. So wird die Berliner Feuerwehr auch als nationale/internationale Akteurin sichtbar, die Verantwortung über die Stadtgrenzen hinaus übernimmt und vom Wissenstransfer profitiert.

Ein starkes Zeichen

Das Jubiläumslogo als verbindendes Element: Zur einheitlichen Kommunikation aller Jubiläumsmaßnahmen wurde ein modulares Aktionslogo entwickelt, das flexibel auf verschiedenste Anwendungen übertragen werden kann – von Printmedien über Merchandise bis hin zu digitalen Plattformen. Das Logo ist nicht nur ein Gestaltungselement, sondern ein starkes Symbol für die Verbindung von Tradition und Wandel: Die „5“ innerhalb der Zahl „175“ fungiert als inhaltliches Fenster, in dem je nach Kontext unterschiedliche Botschaften und Themen dargestellt werden können. Dadurch wird nicht nur ein hoher Wiedererkennungswert geschaffen – es entsteht auch ein konsistentes Erscheinungsbild, das die Vielzahl der Veranstaltungen und Kommunikationsformate unter einer gemeinsamen visuellen Klammer vereint.

▲ FAZIT

Ein Jubiläum als Brücke in die Zukunft

Das 175-jährige Bestehen der Berliner Feuerwehr ist ein Anlass zur Würdigung, zur Dankbarkeit und zur Reflexion. Doch vor allem ist es eine Gelegenheit, die Weichen für die Zukunft zu stellen – strategisch, personell, gesellschaftlich. In einer Zeit wachsender Herausforderungen, vom Klimawandel über urbanes Wachstum bis hin zu sicherheitspolitischen Lagen, kommt der Feuerwehrrarbeit eine immer zentralere Rolle zu. Die Berliner Feuerwehr stellt sich dieser Verantwortung mit Weitsicht, Innovationskraft und einem klaren Wertekompass.

Das Jubiläumsjahr 2026 wird damit zu einem sichtbaren Ausdruck einer Organisation, die im Wandel der Zeit beständig und doch nie stehen bleibt. Gemeinsam mit der Berliner Stadtgesellschaft, mit Partnern aus Politik, Wirtschaft (wie der öffentliche Regionalversicherer Feuersozietät Berlin Brandenburg) und Zivilgesellschaft wird daran erinnert und die Zukunft gestaltet. ▲

Für ein sicheres Berlin. Heute. Morgen. Und in der Zukunft.

Peter Tanneberger
Regierungsdirektor,
Projektleiter „175 Jahre
Berliner Feuerwehr
2026“, Referatsleiter
Leitungsstab Qualitäts-
management, Berlin



QUELLENANGABE

[1] <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/tourismus-berlin>